

	<p>Objekt: Vase im maurischen Stil</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: K 5335</p>
--	---

Beschreibung

Diese ›gotisch-maurische‹ Vase adaptiert in ihrer Form islamische ›Alhambra Vasen‹ des 14. Jahrhunderts und im Figurenstil hochgotische Miniatur- und Glasmalereien. In den seitlichen Bildfeldern erscheinen der heiliggesprochene französische König Ludwig IX. (reg. 1226–1270) und sein Sohn Robert von Clermont (1256–1317) mit ihren Gemahlinnen. In den Vierpässen an Vorder- und Rückseite sind eine Kampf- und eine Stifterszene mit Prinz Robert, dem Stammvater der Bourbonen, dargestellt.

Die technisch makellose Ausführung des Dekors zeugt von der virtuosen Beherrschung verschiedenster historischer Emailtechniken. Der 1830 nach Paris ausgewanderte Berliner Goldschmied Carl Wagner (1799–1840) war einer der wegweisenden Vertreter des romantischen Historismus auf dem Gebiet des Kunsthandwerks. LL

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, vergoldet, Gruben- und Zellenschmelz, Emailmalerei, Steinbesatz
Maße:	Höhe x Breite: 46 x 20 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1839
	wer	Carl Wagner (Maler) (1796-1867)
	wo	Paris